



Bekanntgabe der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 22. April 2021

TOP 1

Hochwasserschutzkonzept Hexental

Festlegung der Umsetzungsvarianten für die Standorte

- a) Eberbach, Gemarkung Au
- b) Heimbach, Gemarkung Au

Das Gremium hat nach intensiver Beratung folgende Entscheidungen getroffen:

a) Beschluss zum Standort Eberbach :

1. **Mit 8 Jastimmen, 2 Neinstimmen und 1 Enthaltung** fasst der Gemeinderat Au den Beschluss, der Verwaltungsgemeinschaft Hexental zu empfehlen, am Standort „Eberbach“ die **Variante 1,5 Mitte** zu realisieren.
Der Gemeinderat fordert von der Verwaltungsgemeinschaft Hexental einen Landschaftsplaner / Landschaftsarchitekten im Verfahren mit einzubeziehen, um das Dammbauwerk optimal ins Gelände einzupassen.

b) Beschluss zum Standort Heimbach

2. Der Gemeinderat Au beschließt **einstimmig**, der Verwaltungsgemeinschaft Hexental zu empfehlen, am Standort „Heimbach“ die **Variante 2.7** zu realisieren.
3. Der Gemeinderat Au hält **einstimmig** eine Entschädigung des Landwirts über eine alternative Ersatzfläche für geboten. Das Flächenangebot soll berücksichtigen, dass dem Landwirt für das Dammbauwerk ein Teil seiner direkt an die Hoffläche angrenzenden Weide verloren geht und auch die verbleibende Fläche bei einer Rückhaltung von Wasser evtl. nicht genutzt werden kann und deshalb deutlich höher als im Verhältnis 1:1 erfolgen muss.
4. Der Gemeinderat Au fordert von der Verwaltungsgemeinschaft Hexental im Verfahren einen Landschaftsplaner / Landschaftsarchitekten mit einzubeziehen.

Verbandsvorsitzender Dr. Ante hat sich beim Gremium für die konstruktive Mitwirkung bedankt. Die Eingriffe in die Natur, die erfolgen müssen, sind nicht willkürlich, aber leider unumgänglich. Er dankte auch allen Betroffenen, besonders dem Landwirt, der große Kompromissbereitschaft in Aussicht gestellt hat.